

EXKLUSIVE INHALTE
AUS DEM
FINANZ-DIENST
RENDITE-SPEZIALISTEN
WERT: 19,- €



Präsidentschaftswahl 2016
Donald Trump und die Republikaner
haben die Wahl gewonnen



**DIESE AKTIEN
PROFITIEREN VOM
TRUMP-SIEG!**



DONALD TRUMP IST US-PRÄSIDENT

Diese deutschen und europäischen Aktien können davon profitieren!

Wie schon beim Brexit lagen die Meinungsforscher daneben. Außenminister Donald Trump hat die US-Präsidentschaftswahl gewonnen. Doch was bedeutet dies für die Märkte? Jedenfalls keinen Mega-Crash, wie von manchen vorhergesagt. Im Gegenteil: Die Börsen weltweit setzten zu einer Rallye an. **Offenbar hat die erste Rede Trumps nach der Wahl, auf der er sich ungewohnt versöhnlich und moderat zeigte, die Ängste der Anleger wie weggewischt.** Auch lässt die gleichzeitige errungene Mehrheit der Republikaner in Repräsentantenhaus und Senat manche Anleger darauf hoffen, dass die Blockadepolitik der letzten sechs Jahre endlich der Vergangenheit angehört. Und schließlich freuen sich viele Anleger, dass die Unsicherheit der US-Wahl nun vom Tisch ist.

BÖRSENRALLYE NACH DEM ERSTEN SCHOCK

Nachdem die Börsen am Tag nach der Wahl erst mit Verlusten eröffneten, entwickelte sich eine Rallye. Zu den Hauptprofiteuren dieser „Trump-Rallye“ zählen Aktien aus den Branchen Baugewerbe und Rüstung, denn Donald Trump setzt zum einen auf militärische Stärke, zum anderen werden von den angekündigten Infrastrukturprojekten in erster Linie Baukonzerne und Grundstoffproduzenten profitieren. **Mehr dazu, welche US-Aktien besonders stark zulegen dürften, finden Sie ab Seite 4.**

Aber auch manche deutsche Unternehmen hoffen auf mehr Aufträge aus den USA, darunter z.B. der Baustoffproduzent **HeidelbergCement** und der Baukonzern **Hochtief**. Beide Aktien schossen bereits kräftig nach oben. Nach dem Willen von Donald Trump sollen die Europäer auch selbst mehr in die Rüstung investieren. Das lässt Aktien wie **Rheinmetall**, **Airbus** und die französische **Thales** steigen.

Indirekt profitieren auch die **Gesundheitsaktien**. Besonders für **Merck KGaA** und den Dialysespezialisten **FMC** ist der Absatzmarkt in den USA sehr wichtig. Präsidentschaftskandidatin Hillary Clinton hatte angekündigt, die Preisexplosion bei Medikamenten und allgemein im Gesundheitsmarkt zu bremsen. Das drückte im Vorfeld der Wahl auch die Aktien der Pharma- und Gesundheitsbranche nach unten. Nun gibt es eine Erleichterungsrallye. Diese kann die Titel von FMC und deren Mutterkonzern **Fresenius** sowie von Merck und **Bayer** weiter antreiben. Ein wichtiger Profiteur ist auch die Biotech-Holding **BB Biotech** mit Sitz in der Schweiz.



UNSER FAZIT

HeidelbergCement und Hochtief zählen am deutschen Aktienmarkt zu den eindeutigsten Gewinnern des Trump-Sieges. Bei beiden Titeln sollten Sie aber nach den starken ersten Kursgewinnen eine Konsolidierung abwarten. Denn die wird es nach der ersten Euphorie geben. Zudem ist die Bewertung der beiden Bauaktien nicht mehr günstig. Zu unseren Favoriten gehört – auch wegen der attraktiven Bewertung – ebenfalls die Biotechholding BB Biotech.



Aktie	Branche	ISIN	Marktkapital.	Kurs	KGV 17e
HeidelbergCement	Baustoffe	DE0006047004	18,28 Mrd. EUR	93,68 EUR	15,2
Hochtief	Bau	DE0006070006	8,30 Mrd. EUR	131,40 EUR	22,4
BB Biotech	Biotech	CH0038389992	2,87 Mrd. CHF	51,70 CHF	4,8
Fresenius	Gesundheit	DE0005785604	38,69 Mrd. EUR	70,53 EUR	21,1
Rheinmetall	Rüstung	DE0007030009	2,95 Mrd. EUR	68,77 EUR	12,7
Thales	Rüstung	FR0000121329	18,95 Mrd. EUR	92,07 EUR	19,5



Exklusives Vorteilsangebot für
Leser von Böhms-DAX-Strategie:

Sichern Sie sich die Rendite-Spezialisten 2 Monate gratis!

IHRE VORTEILE:

- ▶ Einzigartiges Rendite-Depot (konservativ)
- ▶ Rendite-Depot PLUS (Aktien)
- ▶ Zukunfts-Depot (monatliches Aktiensparen)
- ▶ E-Books und Spezial-Ausgaben (Wert 182 EUR)
- ▶ **Aktion:** 12 Monate lesen + 2 Monate gratis

Ihr Gutscheincode: **BDS-US-2016**

TERMINSACHE: Gutschein nur gültig bis 20.11.2016





DIE TRUMP-AKTIEN IN DEN USA

Wie ernst sind die Ankündigungen des neuen Präsidenten zu nehmen?

Eine Mauer an der Grenze zu Mexiko wolle er bauen, sagte Donald Trump im Wahlkampf immer wieder. Was liegt also näher, als auf Aktien aus der Baubranche zu setzen? Der US-Baumaschinenhersteller **Caterpillar** wäre ein Profiteur, auch wenn Trumps Mauerpläne womöglich nur ein Hirngespinnst bleiben. Große Infrastrukturpläne haben Republikaner und auch die Demokraten. Da Caterpillar aber auch viele Kunden in der Öl- und Energiebranche hat, würde das Unternehmen auch von einer Förderung des Energiesektors profitieren. Stichwort Energie: Wir sprechen hier nicht etwa von Wind- oder Sonnenenergie, sondern der Öl- und Gasbranche. Nicht nur die bekannten Energeriesen dürften sich über Trump freuen, auch kleinere Unternehmen wie **Continental Resources** könnten profitieren.

RÜSTUNGS-AKTIEN UND BIOTECH-AKTIEN IM BLICK

Donald Trump setzt auf militärische Stärke und wird auch sicher nicht an den liberalen Waffengesetzen in den USA rütteln. Davon profitieren die Aktien aus den Branchen Rüstung und Waffen. Trump hat angekündigt, dass er mehr Geld für das Militär ausgeben wird. Rüstungsfirmen wie **Lockheed Martin** und **Northrop Grumman** sind diesbezüglich zu nennen. Etwas überraschend zählen auch die Biotechaktien zu den Gewinnern der Trump-Wahl, denn im Gegensatz zu Clinton will Trump keine Preiskontrollen bei besonders hochpreisigen Medikamenten einführen. Aktien wie **Celgene** und die zuvor stark unter Druck gekommene und zudem günstig bewertete **Gilead Sciences** profitieren davon.

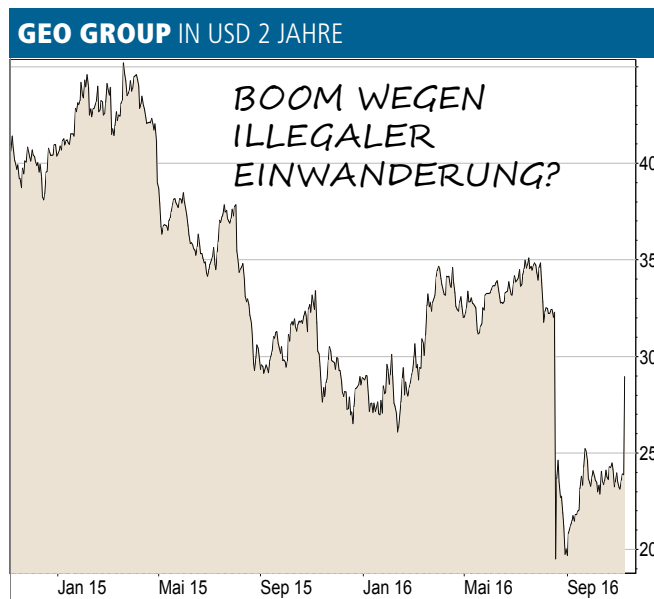
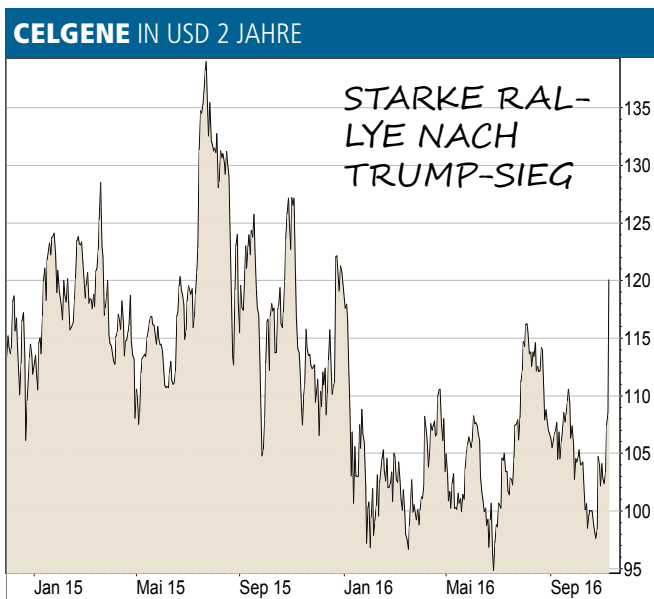
DIE STEUERPROFITEURE

Donald Trump will das Steuersystem vereinfachen und plant für US-Unternehmen, die Geld im Ausland gebunkert haben, ein großes Geschenk.

DIE FAKTEN:

- ✓ Tech-Aktien mit starken internationalen Verbindungen zählen zu den Trump-Verlierern
- ✓ Die Biotechbranche dürfte profitieren, da Trump im Gegensatz zu Clinton keine Preisregulierung bei teuren Medikamenten einführen will
- ✓ Baufirmen, Energie sowie der Waffen- und Rüstungssektor sind Branchen, die unter dem Präsidenten Trump wahrscheinlich profitieren werden
- ✓ Finanzunternehmen können unter Trump auf eine Lockerung der Regulierung hoffen, Clinton will die Wall Street stärker an die Kette legen





Wenn ein US-Unternehmen sein Geld zurück in die USA holen würde, müssten 35 Prozent Steuern bezahlt werden. Trump will diesen Satz auf 10 Prozent senken, um die Unternehmen zu Investitionen in die heimische Wirtschaft zu bewegen. Ob das funktioniert, ist fraglich, denn bereits 2005 gab es schon einmal eine ähnliche Aktion. Damals steckten die Unternehmen das Geld lieber in Aktienrückkäufe. Unternehmen wie **Microsoft** könnten zu den großen Gewinnern zählen. Der Softwarekonzern verfügt über 113 Mrd. USD, die zu 95 Prozent im Ausland liegen. Die Microsoft-Aktie würde durch eine höhere Dividende und Aktienrückkäufe attraktiver werden.

GEFÄNGNISSBETREIBER VOR ROSIGEN ZEITEN?

Einer der zentralen Punkte im Wahlkampf von Donald Trump ist die illegale Immigration, der Trump einen Riegel verschieben möchte. Dem US-Staat könnte dieses Versprechen viel Geld kosten. Profiteure wären private Betreiber von Gefängniseinrichtungen wie z.B. die **Geo Group**, denn die Deportation von ca. 11 Mio. illegalen Einwanderern würde nur funktionieren, wenn die Personen zumindest eine gewisse Zeit bis zu einem Gerichtstermin in Haft kommen würden. Schon jetzt erwirtschaftet die Geo Group 45,5 Prozent der Umsätze (Geschäftsjahr 2015) durch Geschäfte mit der US-Regierung. Nach einer Statistik der US-Heimatschutzbehörde bleiben illegale Einwanderer im Schnitt 33,5 Tage in Haft und verursachen 118,88 USD Kosten pro Tag und Bett. Rosige Aussichten für die Geo Group.

Aktie	Branche	ISIN	Marktkapital.	Kurs	KGV 17e
Caterpillar	Baumaschinen	US1491231015	53,36 Mrd. USD	91,20 USD	28,9
Geo Group	Gefängnisse	US3616211060	2,17 Mrd. USD	28,96 USD	14,9
Lockheed Martin	Rüstung	US5398301094	74,26 Mrd. USD	253,46 USD	19,7
Microsoft	Software	US5949181045	467,84 Mrd. USD	60,17 USD	23,8
Northrop Grumman	Rüstung	US6668071029	42,71 Mrd. USD	242,30 USD	20,4
Celgene	Biotech	US1510201049	93,08 Mrd. USD	120,07 USD	21,6
Gilead Sciences	Biotech	US3755581036	103,38 Mrd. USD	78,47 USD	7,6

DAS SAGT DIE STATISTIK:

- ✓ Die Statistik ist eindeutig: War ein Republikaner US-Präsident, stieg die Wall Street während einer Legislaturperiode im Schnitt um 15 Prozent (seit 1928). War ein Demokrat Präsident, stiegen die Kurse durchschnittlich um 47 Prozent an.

UNSER FAZIT



Sollte Trump tatsächlich vom Scharfmacher zum seriösen Politiker mutieren, dann können die Börsen weiter zulegen. Manche Aktien in den USA profitieren dabei mehr als andere. **Besonders sollten Sie aus meiner Sicht Gilead Sciences und Caterpillar im Blick behalten. Bei Celgene gilt es eher eine Konsolidierung abzuwarten.** Doch ruhig wird es auch in den nächsten Wochen an den Börsen nicht zugehen, es wird wieder Rückschläge geben. **So könnte Trump die Märkte (und nicht nur die) erneut mit Aggressivität erschrecken.**

Fragen Sie uns Wir sind jederzeit für Sie da!

Ihre **Fachfragen** senden Sie bitte per E-Mail an [redaktion@rendite-spezialisten.de!](mailto:redaktion@rendite-spezialisten.de)

Unsere **Leserservice** erreichen Sie unter [info@rendite-spezialisten.de!](mailto:info@rendite-spezialisten.de)



Unser Kundenbereich Holen Sie sich Ihre Geschenke!

► **HIER KLICKEN**



Angebote bewerten Senden Sie uns Angebote von Banken & Versicherungen wir bewerten diese für Sie!



Eilmeldungen Egal was passiert – wir sind immer am Markt und senden Ihnen ein Update!



IMPRESSUM

Herausgeber:
Rendite-Spezialisten · ATLAS Research GmbH
Postfach 32 08 · 97042 Würzburg
Dollgasse 13 · 97084 Würzburg
Telefax +49 (0) 931 - 2 98 90 89
www.rendite-spezialisten.de
E-Mail info@rendite-spezialisten.de

Redaktion:
Lars Erichsen (V.i.S.d.P.), Dr. Detlef Rettinger,
Stefan Böhm

Urheberrecht:
In Rendite-Spezialisten veröffentlichte Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Jede ungenehmigte Vervielfältigung ist unstatthaft. Nachdruckgenehmigung kann der Herausgeber erteilen.

Bildnachweis:
© eyetronic - Fotolia.com; © electriceye - Fotolia.com;
© 123dartist - Fotolia.com; © mstanley13 - Fotolia.com
© Taffi - Fotolia.com; © beermedia.de - Fotolia.com;
© istockphoto.com/zentilia; © fotomek - Fotolia.com;
© mstanley13 - Fotolia.com; © Erhan Ergin - Fotolia.com;
© F.Schmidt - Fotolia.com; © vector_master - Fotolia.com;
© destina - Fotolia.com; © eyetronic - Fotolia.com;
© bluebay2014 - Fotolia.com; © Jürgen Fälschle - Fotolia.com; © Thomas Pajot - Fotolia.com;

HAFTUNG

Alle Informationen beruhen auf Quellen, die wir für glaubwürdig halten. Die in den Artikeln vertretenen Ansichten geben ausschließlich die Meinung der Autoren wieder. Trotz sorgfältiger Bearbeitung können wir für die Richtigkeit der Angaben und Kurse keine Gewähr übernehmen.

Die in Rendite-Spezialisten enthaltenen Informationen stellen keine Empfehlungen im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes dar. Rendite-Spezialisten/ATLAS Research GmbH kann für die zur Verfügung gestellten Informationen und Nachrichten keine Haftung übernehmen. Rendite-Spezialisten/ATLAS Research GmbH kann keine Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit von Daten bzw. Nachrichten übernehmen.

DEPOT-ERLÄUTERUNGEN

Datum: Kaufdatum der Position
Wertpapier: Name der Position
Rendite: Performance, die seit der Depotaufnahme verzeichnet wurde
Typ: Gattung der Position
WKN: Wertpapierkennnummer
Anzahl: Die exakte Stückzahl
Kaufkurs: Zu diesem Kurs wurde gekauft
Kurs: Aktueller Kurs
Stopp: Diesen Wert darf die Aktie nicht unterschreiten, sonst verkaufen wir.
Wert: Kurs x Stückzahl
Anmerkungen: Wie wir mit der aktuellen Position umgehen und was zu tun ist.
Barbestand: Unsere Cashposition
Gesamtwert: Depotwert + Barwert
Rendite-Mix: Textliche Erläuterung zu der Gewichtung der Anlageklassen
Gewichtung: Grafische Darstellung der Anlageklassen